

# GV Hohwacht

Sitzung vom 4.10.2005

Seite 1

in Hohwacht, Lesehalle

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 2 bis 7  
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 21.32 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 11

a) stimmberechtigt:

1. Bürgermeister Matthias Potrafky	13.
2. Thorsten Anton	14.
3. Werner Bögner	15.
4. Philipp Brandt	16.
5. Guido Brotz	17.
6. Wolfgang Bünjer	18.
7. Klaus-Dieter Dehn	19.
8. Eckard Petersen	20.
9. Karin Schöning	b) nicht stimmberechtigt
10.	1. Herr Nehling, / Amt Lütjenburg-Land
11.	2. Frau Köhler / Gemeinde Hohwacht
12.	3. 8 Zuhörer
	4. Herr Braune / KN

Es fehlten:

a) entschuldigt:	Grund:	b) unentschuldigt:
1. Ralf Hasenberg		1.
2. Wolfgang Rathje		2.
3.		3.
4.		4.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 20.9.2005 auf Dienstag, den 4.10.2005 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlußfähig.

Tagesordnung:

1. Anerkennung der Niederschrift über die letzte Sitzung (14.7.2005)
2. Jahresrechnung 2004 „Gemeinde“
3. Jahresabschluss 2004 „Kurbetrieb“
4. Bericht über die unvermutete Kassenprüfung
5. Abrechnung der Ortsentwässerung Schmiedendorf und Gebührenkalkulation 2006
6. Zukunft der Freiwilligen Feuerwehren Hohwacht und Neudorf
7. Übertragung der Aufgabe „Beteiligung an der gGmbH Mensch, Energie, Natur“ auf das Amt Lütjenburg-Land
8. Dienstleistungsverträge mit der Hohwacher Bucht Touristik GmbH
9. Parkplatzregelung am Hohen Ufer
10. Einwohnerfragestunde
11. Verschiedenes

Nicht öffentlich:

12. Bauangelegenheiten
13. Erhebung von Kurabgabe von Inhabern von Bootsliegplätzen im Hafen Lippe

**Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:**

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert und ergänzt:

Neuer TOP 5 a: „Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Gemeinde Hohwacht für den Ortsteil Schmiedendorf, 7. Nachtrag“

TOP 13 – entfällt

dafür neuer TOP 13: „Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Kurabgabe in der Gemeinde Hohwacht, 3. Nachtrag“

Neuer TOP 14: „Winterdienstverträge“

Neuer TOP 15: „Pachtangelegenheiten“

- 9 dafür -

TOP 13 wird als TOP 11 behandelt.

- 9 dafür -

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.  
Zu den Punkten 11 - 15 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

### 1. Anerkennung der Niederschrift über die letzte Sitzung (14.7.2005)

Die Niederschrift über die Sitzung vom 14.7.2005 wird anerkannt.

- 9 dafür -

### 2. Jahresrechnung 2004 „Gemeinde“

Der Beschlußvorschlag wird von Frau Schöning vorgetragen.

Bürgermeister Potrafky weist auf die Verbesserungen des Jahresergebnisses gegenüber dem ursprünglich eingeplanten Fehlbetrag hin.

1. Die Gemeindevertretung genehmigt gem. §§ 28 und 82 der Gemeindeordnung die über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2004 im Verwaltungshaushalt im Gesamtbetrag von 3.131,40 €.
2. Die Gemeindevertretung beschließt gem. § 94 Abs. 4 GO die Jahresrechnung 2004.

- 9 dafür -

### 3. Jahresabschluss 2004 „Kurbetrieb“

Frau Schöning trägt die Beschlußvorlage vor.

1. Der Jahresabschluß des Kurbetriebes Hohwacht für das Wirtschaftsjahr 2004 wird wie folgt festgestellt:  
Die Bilanz zum 31.12.2004 wird auf 3.550.178,22 € und der Verlust für den Kurbetrieb in der Zeit vom 1.1.2004 bis 31.12.2004 auf 249.205,81 € festgestellt. Dieser Verlust ist aus dem Haushalt der Gemeinde zu decken. Die Gemeinde hat bereits einen Betriebsmittelzuschuß in Höhe von 283.300,-- € dem Kurbetrieb zugeführt. Der zuviel gezahlte Betrag in Höhe von 34.094,19 € ist an die Gemeinde zu erstatten. Die Summe der Erträge wird auf 568.163,05 € und die Summe der Aufwendungen auf 817.368,86 € festgestellt.
2. Die Gemeindevertretung beschließt, einen Betrag von 249.205,81 € aus dem Haushalt der Gemeinde auszugleichen.

- 9 dafür -

### 4. Bericht über die unvermutete Kassenprüfung

Frau Schöning trägt vor, dass am 10.8.2005 eine unvermutete Kassenprüfung durch das Amt und am 18.8.2005 eine unvermutete Kassenprüfung durch das Gemeindeprüfungsamt des Kreises Plön stattgefunden hat. Beanstandungen haben sich nicht ergeben.

Die Gemeindevertretung nimmt Kenntnis.

### 5. Abrechnung der Ortsentwässerung Schmiedendorf und Gebührenkalkulation 2006

Die übersandten Vorlagen werden kurz von Bürgermeister Potrafky erläutert. Die Gemeindevertretung nimmt Kenntnis von der Abrechnung. Die Zusatzgebühr soll ab 1.1.2006 auf 3,50 € je Kubikmeter erhöht werden.

5. a) Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Gemeinde Hohwacht für den Ortsteil Schmiedendorf (Beitrags- und Gebührensatzung), 7. Nachtrag

Der Satzungsentwurf wird übergeben.

Die Gemeindevertretung beschließt die Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Abgaben für die zentrale Abwasserbeseitigung der Gemeinde Hohwacht für den Ortsteil Schmiedendorf (Beitrags- und Gebührensatzung), 7. Nachtrag. Die Satzung ist Bestandteil der Niederschrift.

- 9 dafür -

6. Zukunft der Freiwilligen Feuerwehren Hohwacht und Neudorf

Herr Bünjer berichtet, dass beide Ortswehren (Neudorf und Hohwacht) große Personalprobleme haben. Die Feuerwehr Neudorf hat zweimal beschlossen, dass die Wehr Neudorf aufgelöst wird. Es erfolgt eine ausführliche Aussprache.

Die Gemeindevertretung stimmt der Auflösung der Ortswehr Neudorf und der Zusammenlegung der Ortswehren Hohwacht und Neudorf zu.

- 9 dafür -

7. Übertragung der Aufgabe „Beteiligung an der gGmbH Mensch, Energie, Natur“ auf das Amt Lütjenburg-Land

Bürgermeister Potrafky verweist auf die Beratungen im Finanzausschuss. Der Gesellschaftsanteil des Amtes soll nunmehr nur noch 10.000,-- € betragen.

Die Gemeindevertretung beschließt, die Aufgabe „Beteiligung an der gGmbH Mensch, Energie, Natur“ auf das Amt Lütjenburg-Land zu übertragen.

Die Finanzierung erfolgt nach den Einwohnerzahlen oder den Kriterien der Amtsumlage bei den Gemeinden, die einen entsprechenden Übertragungsbeschluss gefasst haben.

Über den Betrag des Gesellschaftsanteiles an der gGmbH hinaus dürfen keine weiteren Zahlungsverpflichtungen für das Amt bzw. für die Gemeinden entstehen. Der Beschluss erfolgt mit der Maßgabe, dass die maximale Kostenbeteiligung für die Gemeinde Hohwacht sich auf nicht mehr als 3.000,-- € belaufen darf.

- 9 dafür -

8. Dienstleistungsverträge mit der Hohwachter Bucht Touristik GmbH

Bürgermeister Potrafky gibt Erläuterungen zu den neuen Dienstleistungsverträgen mit der HBT.

Nach kurzer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung den Abschluss der Dienstleistungsverträgen mit der Hohwachter Bucht Touristik GmbH in der vorliegenden Fassung.

- 9 dafür -

## 9. Parkplatzregelung am Hohen Ufer

Hierzu wird eine Vorlage übergeben. Herr Dehn gibt Erläuterungen zu der geplanten Widmung der Flächen und weist auf das Problem der Dauerparker in diesem Bereich hin. Bürgermeister Potrafky ergänzt die Ausführungen von Herrn Dehn.

Die Gemeindevertretung beschließt, einen Teil des Flurstückes 2/23 der Flur 4, Gemarkung Haßberg-Hohwacht, Hohes Ufer, gemäß § 6 Abs. 1 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Schleswig-Holstein für den öffentlichen Verkehr zu widmen. Die Fläche wird gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 3 a) Straßen- und Wegegesetz als Gemeindestraße, und zwar als Ortsstraße, eingestuft.

- 9 dafür -

Es erfolgt eine ausführliche Aussprache über die Aufstellung eines Parkscheinautomaten oder über die Anordnung von Schildern, die das Parken mit Parkscheibe erlauben.

Die Gemeindevertretung beschließt, dass eine Anordnung des Inhaltes getroffen werden soll, dass das Parken im Bereich Hohes Ufer nur mit Parkscheiben mit einer höchstzulässigen Parkdauer von 3 Stunden erfolgen kann. Dies gilt nicht für die Behindertenparkplätze. Die Anordnung soll auf die Zeit von 8.00 bis 18.00 Uhr von Montag bis Sonntag ganzjährig erfolgen. Diese Beschilderung soll versuchsweise zunächst für die Dauer eines Jahres eingeführt werden.

- 8 dafür, 1 dagegen, 0 Enthaltung -

## 10. Einwohnerfragestunde

1. Herr Lange regt an, den Gedenkstein im Kurpark besser zu pflegen. Bürgermeister Potrafky weist darauf hin, dass dieser Stein sich in der Obhut des Bündnisses Hohwacher Geschichte befindet. Bürgermeister Potrafky sagt kurzfristig eine Pflege des Geländes um den Stein herum durch die Gemeinde zu.
2. Herr Lange regt an, dass wieder versucht wird, eine direkte Busverbindung von Hamburg nach Hohwacht zu erreichen. Bürgermeister Potrafky bittet Herrn Lange, dass sich dieser schriftlich mit dem Wunsch an die Hohwacher Bucht Touristik GmbH wendet und sagt zu, dass auch er gleichzeitig die HBT ansprechen wird.
3. Frau Giernas regt an, die Bekanntmachungstafel in Schmiedendorf mit einem anderen Material zur Befestigung der Bekanntmachungen zu versehen. In der kurzen Aussprache wird angeregt, hier einen Schaukasten aufzustellen.

## 11. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Kurabgabe in der Gemeinde Hohwacht, 3. Nachtrag

Der Satzungsentwurf wird übergeben. Nach kurzen Erläuterungen beschließt die Gemeindevertretung die Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Kurabgabe in der Gemeinde Hohwacht, 3. Nachtrag. Die Satzung ist Bestandteil der Niederschrift.

- 9 dafür -

## 12. Verschiedenes

1. Bürgermeister Potrafky unterrichtet die Gemeindevertretung über verschiedene Sitzungstermine.
2. Herr Petersen fragt an zur Reparatur der Regenwasserleitung im B-Plan 17-Gebiet. Bürgermeister Potrafky berichtet hierzu, dass ein Rechtsstreit zwischen dem Konkursverwalter und dem Erschließungsträger zu erwarten ist. Hierzu ist Nachfrage beim Ingenieurbüro zu halten.
3. Herr Dehn spricht die Baugrube am Krähenholt an. Bürgermeister Potrafky wird das Ingenieurbüro erinnern.
4. Herr Petersen weist auf Schäden am Parkplatz Seestraße durch die Fa. Goldberger hin. Bürgermeister Potrafky wird eine Ortsbesichtigung zusammen mit Herrn Petersen vornehmen.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer: